

Exkursion	Termin / Dauer	Exkursionsziel	Teilnehmer	Leitung
HT 1 + 2	Do 26.09., 2x2 h Mo 30.09., 2x2 h	Rammelsberg, Bergeschachtstrecke (UT)	2 x 10 2 x 10	Dr. J. Großewinkelmann, Dr. K. Stedingk
Themen	Rammelsberger Lagerstätte (Lagermulde, Wissenbacher Schiefer, Kniest, Massiv-Sulfiderz, Barytgänge, Vitriolbildungen)			
<p>Do 26.09., 1. Gruppe 13.00, Uhr 2. Gruppe 15.00 Uhr Mo 30.09. 1. Gruppe 10.00 Uhr, 2. Gruppe 12.00 Uhr</p> <p><u>Kurzbeschreibung</u></p> <div style="display: flex; justify-content: space-between;"> <div style="width: 45%;">  </div> <div style="width: 50%;"> <p>Das Stollenmundloch der Bergeschachtstrecke befindet sich im nördlichen Tagesanlagenbereich unmittelbar hinter dem Schlossereigebäude und ist nicht Teil der öffentlichen Besucherführungsbereiche. Etwa im Niveau der Tagesförderstrecke verbindet der Stollen mehrere Schächte und Überhauen mit den Tagesanlagen, die sich an der Werkstraße befinden.</p> <p>Die Grubenbaue des ehemaligen Erzbergwerks Rammelsberg sind heute bis knapp unterhalb des Rathstiefsten Stollens geflutet, deshalb gibt es in den für Besucher zugänglichen Teilen des Bergwerks keinerlei sichtbare Erzaufschlüsse. Für Geowissenschaftler und den an der weltbekannten Erzlagerstätte besonders interessierten Besuchern bieten deshalb z.Z. die Aufschlüsse der Bergeschachtstrecke die einzige Möglichkeit mit vertretbarem Aufwand und unter Beachtung aller Sicherheitsaspekte wichtige Parameter der Typlagerstätte Rammelsberg vor Ort zu studieren.</p> <p>In diesem Streckensystem sind</p> <ul style="list-style-type: none"> • die wichtigsten Nebengesteine der Lagerstätte (Wissenbacher Schiefer und Sandbandschiefer), • die silifizierte Alterationszone als Frühphase der Mineralisation mit dem „Kniest“-Gestein, • der „Kupferkniest“ mit seiner vermutlich jüngsten Vererzung, • Massivsulfid- und Bänderz des „Hangenden Erzvorkommens“ • Begleitmineralisationen in Form von Barytgängen, • außergewöhnliche Vitriol-Bildungen sowie • der ehemalige Grubenhauptlüfter <p>noch zugänglich.</p> </div> </div>				
Do 26.09.: Ende der 2. Exkursion wegen Abendveranstaltung spätestens 17:00 Uhr				
Literatur / Webseite	<p>GROßEWINKELMANN, J. & STEDINGK, K. (2020): Untertage-Befahrung der Bergeschachtstrecke (Wissenbacher Schiefer, Kniest, Massiv-Sulfiderz, Barytgänge, Vitriolbildungen). – In: Stedingk, K., Kleeberg, K. & Großewinkelmann, J. (Hrsg.): Das reichste Erz – im UNESCO-Weltkulturerbe Rammelsberg. – Exkurs.f. und Veröfftl. DGG, 265, 187-192, 10 Abb.; Berlin.</p> <p>(2) SGA Web Mineral Deposit Archive - Presentation notes and slides: Andreas G. Mueller (2008): The Rammelsberg shale-hosted Cu-Zn-Pb sulfide and barite deposit, Germany: Linking SEDEX and Kuroko-type massive sulfides.</p>			
Routenbeschreibung/ Adresse	Rammelsberg, Tagesanlagenbereich, Mundloch unmittelbar hinter dem Schlossereigebäude (51.891867; 10.419480)			
Anforderungen / Ausrüstung, usw	Schwierigkeitsgrad: leicht / Trittsicherheit, Grubenzeug, Gummistiefel, Geleucht			